



TURNVEREIN ZOLLIKOFEN

www.tvz.ch
info@tvz.ch

Herausgeber STV-Turnverein in Zollikofen. Erscheint jährlich 4 mal in einer Auflage von 3100 Exemplaren. Das Turnerblatt wird in Zollikofen allen Haushaltungen gratis zugestellt.

80. Jg. Nr. 4 Dezember 2019

**Ein grosses
MERCI unserem
Präsidenten!**



Urs Walther AG
Elektro · Telefon · EDV-Netzwerke

Urs Walther AG
Wahlackerstrasse 2
3052 Zollikofen

Tel. 031 911 31 21
Fax 031 911 33 07

mail@urswalther-ag.ch
www.urswalther-ag.ch

Von der **Visitenkarte**, über
Briefpapier, bis zum **Plakat**.
Kleinauflagen in jedem
Format.

NIESENPRINT

Plakate • Digital- & Offsetdruck • Kopien
www.niesenprint.ch • Mobil 079 471 84 40



Für Sie nehmen wir uns gerne Zeit.

Märitgasse 2, 3052 Zollikofen
bekb.ch



B E K B | B C B E



Bernstrasse 96 / 3052 Zollikofen
Tel. 031 911 03 69 / Fax: 031 911 15 03
www.rebstock-zollikofen.ch

HOTEL-RESTAURANT-PIZZERIA

**Bahnhof
Zollikofen**

Bernstrasse 215 Tel. 031 911 16 58
info@hotel-bahnhof-zollikofen.ch
www.hotel-bahnhof-zollikofen.ch



Bernstrasse 103
3052 Zollikofen

Tel. 031 911 44 19
Fax 031 911 15 03

Hell
PAPETERIE
COPY-SHOP

Die Papeterie in Ihrer Nähe

Papeterie Hell GmbH
Bernstrasse 105, 3052 Zollikofen
Tel. 031 911 28 88, Fax 031 911 40 35
e-mail: papeterie@hell.ch
www.hell.ch
☎ papeterie ☎ online-shop

Bürobedarf
Stempelservice
Computerzubehör
Ballonservice

Copy Shop
Bastel- + Malartikel
Einbände • Laminieren
Bücher

Geschenke
Rucksäcke
Feuerwerke
und vieles mehr!

LEU
Haustech

Sanitär · Heizung · Spenglerei
Leu Haustech AG
Laupenackerstrasse 56
3302 Moosseedorf
Telefon 031 850 15 50
www.leu-haustech.ch

... wir machen Badträume wahr



chreisubeck / Dorfbeck

Bäckerei-Konditorei
Oberdorfstrasse 17
3053 Münchenbuchsee
Telefon 031 822 61 95
Fax 031 822 61 96



swiss + ptik
- Brawand GmbH

kostenloser Sehtest!
Sponsoring-Gutschein (Wert 58.- sFr)

M

Müller Kamine AG Ittigen

Ey 17, 3063 Ittigen, T 031 917 17 17, F 031 917 17 27
info@muellerkamine.ch, www.muellerkamine.ch

K SEPLATTEN

Für jeden Anlass

Pfister's Molki
TREFFPUNKT

Ihr Käsespezialist in der Nähe:
F.+M. Pfister-Aebersold
Gantrischstrasse 1, 3052 Zollikofen
Telefon 031 911 02 78
www.pfisters-molki.ch

TV Zollikofen

Rückblick des Präsidenten

Nun, was schreibt man am besten in einem Rückblick über seine Vereinstätigkeit als scheidender Präsident?

Ich könnte es ganz kurz machen: es hat mich mit Stolz erfüllt, ich war mit vollem Herzen dabei und ich durfte viele schöne Momente erleben, herzlichen Dank an alle!

Es scheint mir jedoch nicht angebracht, die letzten Jahre unter dem Motto «in der Kürze liegt die Würze» abzuhandeln. So fällt mein Bericht doch etwas ausführlicher aus.

Im Januar 2013 wurde ich vom damaligen Präsidenten, Fredi Dürst, angefragt, ob ich in der GL des TVZ mitarbeiten könnte. Da mir aus meinen früheren Vereinsaktivitäten klar war, dass es ohne aktive Mitglieder nicht geht – war meine Entscheidung klar und ich stellte mich als Beisitzer in der GL zur Verfügung. So durfte ich im selben Jahr im OK des Jugendsporttages als Ressortchef Bau, Sicherheit und Parkplatz mitwirken. Die Zusammenarbeit mit dem Partnerverein TV Kirchindach war sehr eindrücklich und zeigte, dass wenn der Wille vorhanden ist, (Vereins-)Grenzen überwunden werden können.

Als dann Fredi Dürst nach zahlreichen Jahren als Präsident sein Amt im Januar 2015 zur Verfügung stellte, nahm ich die Anfrage für die Übernahme des Präsidiums an.

So wurde ich von der Mitgliederversammlung zum Nachfolger von Fredi Dürst als Präsidenten gewählt. Noch vor meiner ersten GL-Sitzung mussten wir uns von unserem Ehrenmitglied Hanspeter Guler verabschieden. Keine einfache Aufgabe für mich, kannte ich doch den Verstorbenen und die Angehörigen nicht. Doch meine GL-Kollegen und auch Fredi Dürst unterstützten mich bestens.

Da wir ein Turnverein sind, möchte ich auch das Sportliche nicht auslassen. So kommen mir folgende Anlässe in den Sinn:

- Teilnahme des TVZ an verschiedenen regionalen Turnfesten seit 2013 durch die Aktiven
- Teilnahme am Kantonalen Turnfest in Thun
- Teilnahme am eidg. Turnfest in Aarau durch die Jugendabteilung (40 Teilnehmende) und Aktive

Impressum und Kontakte

Druck	Suter & Gerteis AG, Bernstrasse 223, 3052 Zollikofen info@sutergerteis.ch	031 939 50 50
Redaktion	Sarah Panholzer, Mühlestrasse 27, 3053 Münchenbuchsee s.panholzer@hotmail.com	079 298 28 92
Finanzen Vereinsblatt	Roman Thomet, Gutenbergstrasse 4, 3011 Bern roman.thomet@bluewin.ch	079 639 25 15
Postkonto TVZ	TV Zollikofen, 30-15653-1	
Postkonto Vereinsblatt TVZ	TV Zollikofen Vereinsblatt, 30-12511-4	
Präsident	André Ribi, Gantrischstrasse 16, 3052 Zollikofen andre.ribi@gmx.net	079 344 63 23
Technische Leitung	Kurt Hefti, Stockhornstrasse 15, 3052 Zollikofen kurt.hefti@gmx.ch	031 911 59 33
Fit and Fun (Fitness, Kondition, Spiel)	Hans Ritter, Grubenweg 23, 3052 Zollikofen ritter.hans@bluewin.ch	031 911 09 10
Verantwortlicher Jugend	Hans Ritter, Grubenweg 23, 3052 Zollikofen ritter.hans@bluewin.ch	031 911 09 10
Jugendriege	Barbara Zingre, Fischerstrasse 4, 3052 Zollikofen barbara@zingre.ch	
Mädchenriege	Sonja Ritter, Weissenbühlweg 40, 3007 Bern getu@tvz.ch	
Geräteturnen	Thomas Lehmann, Kirchgasse 9, 3312 Fraubrunnen th.lehmann@bluewin.ch	079 774 24 48
Leichtathletik	Urs Rohrer, Häberlimattweg 43, 3052 Zollikofen (Tel. ab 22.00 Uhr) urs.rohrer@swatchgroup.com	031 911 54 05
Louftrüff	Blaser Susi, Zelgweg 10, 3052 Zollikofen Myrtha Müller, Susi Blaser, Renate Wüthrich info@tvz.ch	031 911 18 19
ELKI (Eltern-/Kind-Turnen)	Urs Schweingruber, Gurtenfeldstr. 7, 3053 Münchenbuchsee uschweingruber@yahoo.de	031 869 32 72
KITU (Kinderturnen)	Elisabeth Schindler, Flurweg 62, 3052 Zollikofen ern.schindler@bluewin.ch	031 911 51 59
Turnen für Alle / Allez-Hop	Joseph Crettenand, Im Kläyhof 16, 3052 Zollikofen joseph.crettenand@bluewin.ch	031 911 38 40
Frauenriege	David Mössner, Lyssstrasse 21, 3322 Urtenen-Schönbühl david.moessner@gmail.com	078 672 53 32
Männerriege	Yannik Kübli, Alte Bernstrasse 7, 3075 Rüfenacht praesident@bsrz.ch, www.bsrz.ch	079 730 53 12
Volleyball	TV Zollikofen, 3052 Zollikofen info@tvz.ch; www.tvz.ch	031 911 71 30
Berg- und Skiriege		
TV Zollikofen		

- Teilnahme einzelner Mitglieder an den Weltturnfesten Gymnaestradas in Helsinki 2015 und Dornbirn 2019 mit verschiedenen Grossgruppen
- Diverse Einzelgeräteturn- / LA-Wettkämpfe der Jugend
- Meisterschaft im Volleyball mit dem Aufstieg der Männer in die 2. Regionalliga

Organisatorisch / Angebote

- Übernahme der Organisation des Jugendgerätelagers von Aarberg
- Eröffnung U10 LA-Angebot
- Eröffnung U20 Polysportiv-Angebot
- Sommerlager für Jugendliche
- Eröffnung Gruppe Volleyball-Frauen
- Auflösung der Gruppe Volleyball-Mixed
- Aktivitäten im Rahmen der GAZ / Dorffest 2016
- Organisation des Kreisturntages 2017
- Organisation der Mittellandmeisterschaft Geräteturnen im 2019

Im Jahre 2016 geschahen wohl die zukunftsweisendsten Ereignisse: die Männerriege suchte den Kontakt zum TVZ, um eine engere Zusammenarbeit zu prüfen. Die GL stand diesen Gesprächen offen gegenüber und befasste sich intensiv mit dem Thema. Allen Beteiligten war sehr schnell klar, dass nur mit einer Fusion die angestrebten Wirkungen erzielt werden können. Auch war klar, dass mit allen turnenden Organisationen das Gespräch gesucht werden sollte. So wurde ebenfalls die Frauenriege zu den Gesprächen eingeladen. Damit die Frage eines Zusammengehens breit abgestützt werden kann, wurde eine Gesamtarbeitsgruppe mit Facharbeitsgruppen ins Leben gerufen.

Mit Grundsatzabstimmungen im Jahre 2018 sprachen sich die Mitglieder aller drei Vereine grossmehrheitlich für die Fusion aus. Somit wurde von der Gesamtarbeitsgruppe ein Zeitplan erstellt, ein Fusionsvertrag, die Statuten, ein Geschäfts-, Spesen- und Entschädigungsreglement ausgearbeitet und Mitglieder für den neuen Vorstand gesucht.

Heute dürfen wir mit Stolz feststellen, dass die Voraussetzungen für den Zusammenschluss so gut wie vermutlich noch nie sind. Der Mitgliederversammlung des fusionierten Vereins kann am 18. Januar 2020 ein neuer Vorstand unter einer leistungsfähigen (unverbrauchten) und frischen Führung vorgeschlagen werden.

Am 12./13. September 2020 wird der TVZ im Rahmen der GAZ / Dorffest sein 111-jähriges Bestehen feiern.

Somit kann ich mit Stolz auf die letzten 5 Jahre zurückblicken, meinen grossen Dank an meine GL-Kollegen, den Leitern und allen Funktionären für die Unterstützung aussprechen. Auch der Präsidentin der Frauenriege Elisabeth Schindler und Joseph Crettenand als Präsident der MRZ gebührt meinen Dank. Meiner Nachfolgerin/meinem Nachfolger wünsche ich viel Befriedigung und Freude an der Spitze des TVZ.

So wünsche ich zum Abschluss meiner Amtszeit der ganzen Turnerfamilie, von klein bis gross, eine schöne Adventszeit, ruhige und besinnliche Festtage und einen guten Start ins Fusionsjahr.

Euer Präsident
André Ribí



Ehrung und Glückwünsche für Zollikofer Turnveteran

(von Medienstelle der ETVV Bern-Mittelland)

Genau drei Wochen vor seinem 95. Geburtstag gehörte Roger Rufi, seit 1991 Mitglied der Eidgenössischen Turnveteranen-Vereinigung (ETVV) Bern-Mittelland, an der 124. ETVV-Tagung in der Stadthalle Olten zu den speziell Geehrten. Einmal mehr durfte er in der ersten Reihe auf der Bühne Platz nehmen, und dort war reserviert für die acht ältesten Veteranen. Ihnen fiel die Ehre zu, die rund 700 unter 90-jährigen Kameraden von «oben herab» zu begrüssen und deren Applaus entgegen zu nehmen.

Der «halbrunde» Geburtstag, den Roger Rufi am 3. November 2019 feiern konnte, war für den Präsidenten der ETVV Bern-Mittelland Grund genug, ihm tags darauf in seiner Wohnung am Linckweg persönlich zu gratulieren. Im Beisein seiner Tochter, der beiden aus Kanada und Australien angereisten Söhne und einer Delegation der Männerriege Zollikofen schaute Werner Schmidiger in einer kurzen Grussadresse auf einige Highlights aus Roger Rufi's Zeit bei den Eidgenössischen Turnveteranen zurück. Auch der traditionelle Ehrenwein dieser Vereinigung fehlte dabei nicht.



Roger Rufi mit dem Ehrenwein, überbracht von Werner Schmidiger



Die Runde der Geburtstagsgäste am 4. November

BEWEGUNG IST DAS HALBE LEBEN !

WINTERFIT/TURNEN FÜR ALLE

REGELMÄSSIGER UND MEHR BEWEGEN auch im WINTER!

**Abwehrkräfte aufbauen! Muskulatur, Gelenke,
HerzKreislauf und Psyche stärken ...**

... dann bist du herzlich eingeladen, jeden Mittwoch Abend
in der untere Sek-Halle (Oberstufenzentrumhalle)
von 18.45 Uhr bis 20.00 Uhr mit vielen andern mitzuturnen.

Voraussetzungen:

Keine! – ich mache mit, was ich kann! – keine Altersgrenze!



TURNEN FÜR ALLE! WINTER-FIT

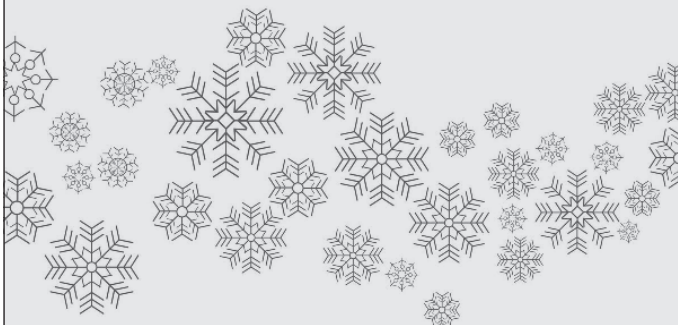


Am Mittwochabend!



- Wann :** Jeden Mittwoch, 18.45 Uhr – 20.00 Uhr
ab 16. Oktober bis 1. April 2020
- Wo:** Untere Sek.Halle (Oberstufenzentrum)
Zollikofen, Schulhausstrasse
- Tenü :** Leichte Bekleidung, Hallenschuhe;
anschliessend duschen möglich!
- Kosten:** Fr. 5.– / Abend
Turnvereinmitglieder: gratis
- Leitung /Auskunft:** Urs Schweingruber, 031 869 32 72
Qualitop-lizenziierter SNO –
Fitness-Instruktor, STV esa-Experte

*Der Turnverein
Zollikofen wünscht allen
frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch
ins neue Jahr!*



Männerriege



Herbstprogramm der Schützen ... oder doch der Männerriege?

(von Markus Herrmann)

Wie jedes Jahr in den Herbstferien sind für die Kinder die erfreulichen und mit Sehnsucht erwarteten Herbstferien angesagt. Und viele Familien nutzen das schöne Wetter, um die Tage nochmals so richtig zu geniessen, bevor dann der Winter, oder was auch immer noch von diesem übrig ist, einkehrt.

Für die Männerriege heisst dies jährlich ... Halle geschlossen und 3 Wochen kein Turnen! Dies gibt uns als Verein und Kameraden die Chance, uns etwas mehr dem Geselligen zu widmen und neben dem Turnen die Kameradschaft mit Alternativen zu pflegen.

Daher ging's in diesem Jahr wieder einmal, nachdem es vor 2 Jahren so tolle Rückmeldungen gab, am Donnerstag, 26. September, zum Luftgewehrschiessen. Wir durften zu Gast sein bei den 10-Meter-Schützen in Zollikofen. Und eine Anmerkung am Rande ... die Schützengesellschaft feiert dieses Jahr ihr 45-jähriges Bestehen, wozu wir herzlich gratulieren.

Um 18.00 Uhr trafen wir uns zu einem gemütlichen Apéro an der Alpenstrasse. Ein jeder Schütze braucht eine ruhige Hand und daher benötigte es zuerst ein wenig Zielwasser. Alles toll vorbereitet und verwöhnt wurden wir von René, Fritz und Roger von den 10-Meter-Schützen und wir hatten ein paar tolle Stunden im Schützenhaus.



Geselliges Zusammensein bei einem feinen Raclette.

Konzentration und Kondition waren gefragt ... eine Grundvoraussetzung beim Schiessen. Ein jeder wollte es werden ... Schützenkönig 2019 und den «König von 2017» Thomas Müller vom Thron stossen ☺

Die Konzentration ist zusammen mit der Kondition sehr wichtig, dass heisst, während dem Schiessen volle Konzentration, um ein gutes Resultat zu erzielen. Und die Kondition war infolge der gelernten Technik auch nicht ganz ohne ...



Die besten drei Schützen der Männerriege mit dem Schützenkönig «Bene» in der Mitte

Der Schützenkönig der Männerriege wurde auch in diesem Jahr gefunden, wenn auch unter «speziellen» Umständen ☺. Und dies, bevor es nach getaner Arbeit ein feines Raclette à discrétion zu geniessen galt.

Auf dem 3. Rang hat Fritz Zwahlen stolze 84 von 100 Punkten erreicht, gefolgt von Toni Krebs auf dem 2. Rang, der mit 88 Punkten eine hervorragende Leistung erbracht hat. Schützenkönig der Männerriege 2019 wurde mit sagenhaften 92 von 100 Punkten Bernhard Berchtold, aber er hat auch sehr hart an diesem Ziel gearbeitet ☺. Kaum sind wir gekommen, hat er sich «warmgeschossen» und über 1½ Stunde an seinem Resultat gefeilt. Immer wieder geübt, gezielt, Scheibe gewechselt, verglichen ... Harte Arbeit und Spass zahlt sich aus ☺. Zum Schluss wurde er zum «König» erkoren.

Lieber Bene ... wir gratulieren dir von ganzem Herzen zu dem tollen Resultat.

Anschliessend liessen wir den Abend beim gemütlichen Teil ausklingen. So ... gluschtig gemacht?

René Hulliger und seine Teamkollegen der 10-Meter-Schützen freuen sich auch über euren Besuch. Und ich möchte mich an dieser Stelle nochmals von ganzem Herzen bei René und seinem tollen Team für diesen gelungenen Abend bedanken.

Herbstwanderung Sonntag, 13. Oktober 2019

(von Ueli Ryser)

It's a long way uf d's Guggershörnli ... Hät das Chaub doch ds Bähnli gno ...
In Riffenmatt im Löwen sind schon 24 Kaffees und Gipfeli aufgetischt. Ein herrlich warmer Herbsttag kündigt sich an. Nach einem kurzen Aufstieg (knackiges Einlaufen) trennen sich die «Gipfelstürmer» und die «Rundgänger». Je nach Lust und Laune wählt jeder seine rund 3 stündige Strecke aus.



De het är gäng no wit uf ds Guggershörnli....

Ohne Seil und Pickel steigen wir den recht steilen Pfad hinauf auf den Schwen-
delberg. Schon hier können wir den Weitblick über das Mittelland, Richtung
Jura auf der einen und die Alpenkette auf der anderen Seite geniessen.

De het är gäng no wit uf ds Guggershörnli....

Ein kurzer Abstieg – der Boden ist griffig und die Kuhfladen sonnengetrocknet –
und dann hoch zum Nagelfluhzacken Guggershörnli.



Wir sind nicht allein. Nach kurzer Wartezeit steigen schliesslich alle Gipfelstür-
mer die 64 Treppenstufen näher zum tiefblauen Himmel empor.

K. JÖRG GMBH SANITÄR HEIZUNG

TEL. 031 911 32 83

www.joerg-zollikofen.ch

Magdalenaweg 18

3052 Zollikofen

E-Mail: joerg.zollikofen@bluewin.ch

- Reparaturen
- Rohrreinigungen
- Boilerentkalkungen
- Liegenschaftsunterhalt
- Beratung, Planung
- Umbau, Neubau

Aktiv und sportlich

Coiffure
DANTE

Wahlackerstrasse 1
3052 Zollikofen

☎ 031 911 13 00
www.coiffure-dante.ch

Zentral
APOTHEKE

Bernstrasse 110a | 3052 Zollikofen

☎ 031 911 20 55 | www.zentral-apotheke.ch

CRESTA
swiss bikes



Wälti Velos-Motos

Nachfolger Stephan Ulmann
Stämpflistr. 23, 3052 Zollikofen
Tel. 031-911 18 74
Fax. 031-911 11 64

**Buchen Sie ein
Inserat und
unterstützen Sie
unseren Verein**

Auf der Plattform, 1283 m. ü. M. erwartet uns der «Gipfelwart» Joseph mit einem wunderbaren «Petit Arvin». Mit dem feinen Gipfelwein in der Hand und trotz dem Gschüttung auf der 3 x 8 m grossen Plattform geniessen wir die wunderschöne Aussicht ringsum. In diesem Moment gibt es nichts Schöneres. Aus der Ferne grüsst Zollikofen.

Wir geben die Plattform für nachfolgende Wanderer frei und nehmen die 245 Trepentritte (wer hat sie gezählt) unter die Füsse. Alphornklänge und Kuhglocken-gebimmel begleiten uns.

Ds Vreneli ab em Guggisberg und Simes Hansjoggeli vo ännert em Bärg haben wir nicht getroffen, dafür unsere Kameraden «Rundgänger» im Sternen bei einem kühlen Bier. Gerne setzen wir uns zu ihnen an den runden Tisch.

Nach dem wunderbaren Mittagessen und einem gemütlichen Spaziergang zurück nach Riffenmatt, besteigen wir das Poschi nach Schwarzenburg und den Zug Richtung Zollikofen.

Fare well, o Niederscherli, good bye Schwarzwasserbrugg ...

Ein wunderbarer Herbstbummel wird allen Männerriegeler noch lange in schöner Erinnerung bleiben. Wir danken ganz herzlich den beiden Organisatoren Joseph und Beat.

Es isch grad glich wit, wi zrug ...

Mit lieben Turnergrüssen an alle, die nicht dabei sein konnten.



Skiweekend / Lauchernalp

Freitag bis Sonntag 31. Januar. bis 2. Februar 2020

Unterkunft Hotel Bietschhorn Kippel

Preis Fr. 55.- pro Nacht inkl. Frühstück

Fahrpreise/retour Bahn ohne Skipass

1/1 ab Bern – Wiler SB	Fr. 90.80	1/2	Fr. 45.40
1/1 ab Unterzollikofen	Fr. 94.80	1/2	Fr. 47.40
1/1 ab Hirzenfeld	Fr. 100.80	1/2	Fr. 50.40
1/1 ab Zollikofen RBS	Fr. 94.80	1/2	Fr. 47.40

Skipässe werden vor Ort von den Teilnehmern gelöst

Freitag: 1/1 Tag ab 13.45 Uhr Fr. 35.-

Samstag: 1/1 Tag Fr. 55.-

Sonntag: Heimreise

HINFAHRT Freitag

Hirzenfeld	ab 10.06
Unterzollikofen	ab 10.18
Bern	ab 10.39
Goppenstein	an 11.54
Wiler Seilbahn	an 12.13

RÜCKFAHRT Sonntag

Kippel Post	ab 11.39
Bern	an 13.20
Bern RBS	ab 13.32
Unterzollikofen	an 13.42
Hirzenfeld	an 13.50

**Ich hoffe auf eine zahlreiche Beteiligung.
Es sind auch Nichtskifahrer herzlich willkommen.
Wanderwege und Langlauf Loipen sind vorhanden.**

**Anmeldung bis 21. Dezember 2019 an W. Messer,
Buchsweg 11, 3052 Zollikofen
oder per E-Mail w.messer@bluewin.ch**

----- **Hier abtrennen** -----

Bahn ohne Skipässe

Name:	_____
Ab Hirzenfeld	☐ Vorname: _____
Ab Unterzollikofen	☐ Strasse: _____
mit Halbtax	☐ Ort: _____
ohne Halbtax	☐ Tel.Nr.: _____
GA	☐ E-Mail: _____

O Bitte ankreuzen



Herbstmeisterschaften Geräteturnen 2019 – Utzenstorf

(von Stefan Baumann)

Wer andern eine Grube gräbt, fällt selbst herein; Erst die Arbeit, dann das Vergnügen; Jaja, Sprichwörter halt: Manchmal wahr, manchmal gut, manchmal blöd und manchmal ganz blöd – und «Knapp daneben ist auch vorbei» ist wohl der Höhepunkt der blöden Sprichwörter. Was im Skifahren 20cm, im Fussball ein Pfostenschuss und im 100m Sprint eine Tausendstelsekunde sind, ist im Geräteturnen ein halber Zehntelpunkt. Für die Fussballer, Skifahrer und Leichtathleten unter uns: Halbe Zehntelpunkte werden nur vergeben, wenn sich die beiden Wertungsrichter nicht genau einig sind und der Mittelwert der beiden Noten von z. B. 9.00 und 9.10 in diesem Fall eine 9.05 ergeben.

Und wenn an einem Wochenende die Zehntel gefühlt immer gegen den TVZ sprechen, so darf man auch einmal das Wort «Pech» verwenden. Lieber sprechen wir von Pech oder Unglück, als von Enttäuschung. Denn enttäuschend waren die Leistungen der Turnerinnen und Turner auf keinen Fall. Der vierte Platz von Federico bei den K2 Jungs, der 5. & 6. Platz mit eben genau diesen knappen Abständen von 0.1 respektive 0.15 Punkten auf das Podest von Kim und Aiyana bei den K3 Turnerinnen sowie dem 4. Platz des Team TVZ ebenfalls bei den K3 Turnerinnen dürfen als grosse Erfolge gefeiert werden.

Und was noch viel mehr Hoffnung und Zuversicht macht, sind die vielen erreichten Auszeichnungen in praktisch allen Kategorien und die Fortschritte, welche erzielt wurden und für Mona und Aline zu ihren allerersten Auszeichnungen führten. Und um das Wort «Pech» nochmals in den Mund zu nehmen – Salma, Carla und Annina verpassten die Auszeichnungsränge jeweils nur um zwei oder drei Ränge.

Wir brauchen kein Glück, wir können's – aber bitte weder Pech noch «Knapp daneben ist auch vorbei!» Los, holen wir uns die verpassten Zehntel und Podestplätze am Belper Cup im Oktober.

<https://www.gym-center-emme.ch/beitrag/herbstmeisterschaften-getu>



Ig has doch gwüsst – powered by Belper Cup 2019

(von Stefan Baumann)

Eine Vorahnung, ein Gefühl, unglaubliche Fachkenntnisse oder vielleicht doch eher das ehrgeizige, kämpferische Funkeln der Augen der Kids nach dem letzten Wettkampf in Büren? Gerne zitiere ich aus meinem Bericht der Herbstmeisterschaften.



Zitat TVZ-Homepage: Wir brauchen kein Glück, wir können's – aber bitte weder Pech noch «Knapp daneben ist auch vorbei!» Los, holen wir uns die verpassten Zehntel und Podestplätze am Belper Cup im Oktober.

Ig has doch gwüsst! – und jetzt sind sie Tatsache! Die Podestplätze und viele Auszeichnungen sind erreicht, erkämpft und vor allem erturnt. Nach den Herbstmeisterschaften habe ich obenstehende Prophezeiung noch etwas im Frust und in geknicktem TVZ-Stolz geschrieben und jetzt stellt sie sich als wahr heraus – eine wahre Freude!



Ig has doch gwüsst! Heute sind die Zehntel auf unserer Seite und der Sonnenschein und das Glück lachen heute dem TVZ entgegen. Der Tag soll und kann beginnen – und er beginnt bei den K1 Turnerinnen gleich mit einem Paukenschlag und dem ersten Podestplatz (2. Rang) von Lea Rohrer. Bei den K2 Turnerinnen schleichen sich einige Fehler ein, sodass ein Podestplatz leider verpasst wird, jedoch wiederum Auszeichnungen mitgenommen werden dürfen. In der Kategorie 3 der Turnerinnen wurde so richtig geliefert. Ein Podestplatz von Kim Lehmann als Dritte und gleich für alle Turnerinnen des TVZ eine Auszeichnung – und nicht nur dies, die hervorragende Mannschaftsleistung wird auch gleich noch mit dem zweiten Platz in der Teamwertung belohnt. Bei den K4 Turnerinnen und den männlichen Turnern waren es diesmal nicht die Zehntel die fehlten, sondern gar nur die Hundertstel. Ist ja wohl klar, dass ich nun für den ersten Wettkampf im neuen Jahr – MMG2020 – noch mehr Medaillen und Auszeichnungen voraussage! ;-)

Ig has doch gwüss! Hartes Training zahlt sich aus, gute Trainer/Innen zahlen sich aus und der nötige Support zu Hause und im TVZ zahlen sich aus. Hier ein riesiges MERCI an ALLE!



LA U10 am Gurtenlauf

(von Beat Baumann)

Nach einem Jahr Pause fand am ersten Novemberwochenende wieder die Gurtenclassic statt. 13 Jungs und Mädchen des TVZ starteten in sieben Kategorien über eine bis drei Runden à 900 Meter. Die äusseren Bedingungen waren misslich. Regen und tiefes Terrain forderten von den Kindern alles ab. Umso höher sind die guten Leistungen zu bewerten. Mit zwei Podestplätzen in den Kategorien Mädchen U8 (1. Rang Marit) und U10 (3. Rang Lena) war der TVZ auch an der Rangverkündigung vertreten. Aber auch die anderen Jungs und Mädchen vermochten sich gut in Szene zu setzen. Alle Infos und die Rangliste zum Lauf gibt es auf gurtenclassic.ch



1418coach

(von Hans Ritter)

Das Finden und Behalten von Leiterinnen und Leitern steht im Sorgenbarometer vieler Vereine ganz oben. Neu wird im Kanton Bern das Programm 1418coach angeboten. Bei 1418coach werden, wie der Name vermuten lässt, 14- bis 18-Jährige an erste Leitertätigkeiten herangeführt und übernehmen in ihrem Verein schon eine gewisse Mitverantwortung.

An einem Ausbildungsweekend werden den Jugendlichen sportübergreifend die Grundlagen des Leitens vermittelt. Die gezielt auf Jugendliche ausgerichtete Leiterausstellung befähigt, im Verein erste Leitereinsätze zu übernehmen. Nach Abschluss der Ausbildung erhalten die Teilnehmenden eine offizielle Anerkennung als 1418coach.

Mit dem Gotti/Götti-System sollen die 14-18-Jährigen im Training von erfahrenen J+S Leitenden unterstützt und begleitet werden. So wird der 1418coach zu einem aktiven Bestandteil des Leiterteams. Ihm werden angepasste Verantwortungsbereiche übertragen und diese mit zunehmender Erfahrung ausgebaut.

Jeanne Kolly und Luana Sahli aus der Jugendabteilung sind unsere ersten zwei 1418coaches. Zusammen mit 44 anderen Jugendlichen aus verschiedenen Vereinen rückten die zwei Modis am Samstag, 30. November 2019, ins Forum Sumiswald ein. Fachkundige J+S Experten aus den Sparten Turnen, Leichtathletik, Gymnastik und Geräteturnen nahmen die angehenden 1418coaches in Empfang. Nach einer kurzen Begrüssung trafen sich die Jugendlichen in der Halle, wo schon die erste Lektion stattfand. Trainings unterstützen, Umgang mit Kindern, Absprache im Leiterteam. Dies einige Themen, die den Jugendlichen vermittelt wurden. Es freut mich sehr, dass der TVZ mit Jeanne und Luana zu den Vereinen gehört, die 1418coachs in ihren Reihen haben. Ich bedanke mich an dieser Stelle bei den zwei Modis für ihren Einsatz und wünsche ihnen für ihre zukünftige Tätigkeit mit unseren Kids in der Halle viel Erfolg.



Berg- und Skiriege

BSR BIKETAGE VAL D'ANNIVIERS

9. – 12. SEPTEMBER 2019

(von Pesche Weber)

Das Motto dieser Woche ...

Nicht widersprechen, eigentlich fahrbar oder theoretisch kann man praktisch alles!



Val d'Anniviers

In diesem Jahr zog es uns ins Val d'Anniviers im Wallis.

Wir, das waren:

André Althaus (Guide und Organisator), Pesche (1) Weber (Schreiberling), Stephan Sulzer (Süsu), Pesche (2) Walter (Dienstältester), Daniel (1) Steudler, Daniel (2) Iseli und Marco Kähr.



Das Val d'Anniviers erstreckt sich von Sierre bis Zinal. Bei Vissoie trennt es sich in zwei Täler: Das westliche Val de Moiry erstreckt sich bis zum Moiry Gletscher. Das östliche Val de Zinal bis zum Zinalgletscher. Der gesamte Talschluss unter Einschluss des Weissshorns heisst auch Kaiserkrone (Couronne impériale).

Erster Treffpunkt war die Raststätte «Grand Saint-Bernard», wo wir erst einmal einen Kaffee zu uns nahmen.

Danach ging es weiter Richtung Val d'Anniviers. Nach einer kurvenreichen Fahrt erreichten wir unsere Unterkunft in St-Luc. Das Dorf liegt auf einer Sonnenterrasse auf 1650 Meter über Meer an der rechten Uferseite der Navisence.

Bei Ankunft im Hotel konnten wir leider unsere Zimmer noch nicht beziehen und so ging es, nach Anpassung des Kleidersortimentes, direkt auf die erste Tour.



Hotel Grand Chalet Favre

MONTAG, 09. SEPTEMBER 2019

ST-LUC – TIGNOUSA – COMBAVERT – ST-LUC – CHANDOLIN – LES PONTS – VISSOIE – ST-LUC

Zum Start in St-Luc half uns die Standseilbahn, die ersten Höhenmeter ohne Energieverschwendung zu meistern. Nach kurzer Fahrt erreichten wir Tignousa auf 2184m, wo sich auch ein Observatorium befand. Das Interesse am Sternengucken hatte niemand und so fuhren wir Richtung Weisshorn weiter. Durch den Forêt de Lache ging es zurück nach St-Luc, was natürlich noch nicht das Ende der Fahnenstange bedeutete. So fuhren wir weiter durch abwechslungsreiche Bikewege hinauf nach Chandolin.

Alle Jahre wieder! Der Montag ist absolut nicht unser Einkehrtag! Kein einziger Gastrobetrieb hatte geöffnet, so dass einmal mehr die Verpflegung aus dem Rucksack zur Anwendung kam. Nachdem die Energiespeicher wieder gefüllt waren, war Downhill angesagt.

Von Chandolin aus ging es durch einen anspruchsvollen Trail und über eine Hängebrücke zurück auf die Hauptstrasse in Les Pontis.



Hängebrücke über das Vallon des Petites Pontis

Ein Teil von uns hatte noch nicht genug und ignorierte das Postautoangebot. Also machten sich Süsu, Bärnu, Dänu 1+2 und Pesche 1, die sogenannten «Gümeler», auf nach St-Luc. Es kam, wie es kommen musste ...!

Das Postauto mit den beiden «Touristen» an Bord überholte uns in Richtung St-Luc. Als wir in St-Luc eintrafen, erwarteten uns die beiden bereits auf der Terrasse und genossen ihr Bier. Frisch geduscht trafen wir uns zu einem smartphone-losen Apéro in der Bar, um anschliessend bei einem gemütlichen Nachtessen den Tag ausklingen zu lassen.

DIENSTAG, 10. SEPTEMBER 2019

St-Luc – Tignousa – Combavert – Hotel Weisshorn – Zinal – St-Luc



Hotel Weisshorn

Der heutige Tag begann mit dem üblichen Ritual wie Morgenessen, blöde Sprüche klopfen und so weiter. Nach dem nun auch noch Marco zu uns gestossen war, nahmen wir wieder die Standseilbahn nach Tignousa.

Nach einem Aufstieg zum Hotel Weisshorn machten wir hier unsere erste Pause. Weiter ging es über einen schmalen und steilen Trail Richtung Zinal.

Vorerst ging es flott vorwärts, bis plötzlich weiter vorne jemand fehlte. Ändu, unser Guide, stürzte ca. 20m den steilen, mit Felsbrocken übersäten Abhang hinunter. Nach der Erstversorgung durch uns ging's mühsam zurück auf den Weg. Allen war klar, dass für Ändu Schluss mit Biken war.



Ändu am Haken der Air Zermatt



Bike Rücktransport

Nachdem Ändu mit dem Heli abtransportiert worden war, hatten wir ein Bike zu viel. Pesche 1+2 machten sich damit auf den Weg zurück zum Hotel Weisshorn. Am Abend wurde es uns von dort durch einen Angestellten in unser Hotel gebracht.

Die anderen fünf Biker machten sich auf den Weg nach Zinal und konnten die geplante Tagestour ohne weitere Zwischenfälle beenden. Pesche 1+2 fuhren, nachdem der Rücktransport des Bikes organisiert war, über die ausgefahrene Downhill-Strecke zurück nach St-Luc.

Natürlich blieb die Ungewissheit, was überhaupt mit Ändu los war. Um 15.51 Uhr bekamen wir folgende Nachricht: «Blau fläcke, z band im rächte fuess agrisse u ä riss im chnoche vom chline finger». Der kleine Finger entpuppte sich später als Riss der Sehne.

Das Spital konnte Ändu bereits am Abend wieder verlassen und er kehrte zu uns ins Hotel zurück. Wir waren alle erleichtert, dass nicht mehr passiert war. Der ereignisreiche Tag wurde mit einem feinen Abendessen abgeschlossen. Für Gesprächsstoff beim Schlummertrunk sorgten natürlich die Vorkommnisse des Tages.

MITTWOCH, 11. SEPTEMBER 2019

St-Luc – Ayer – Mottec – Grimentz – Corne de Sorebois – Lac des Moiry – Grimentz – Vissoie – St-Luc oder Corne de Sorebois – Zinal – Ayer – St-Luc

Da nun unser Guide ausgefallen war, kamen diverse NAVI-Kollegen als Ersatz in Frage, welche uns durch die Wildnis des Val d'Anniviers lotsen konnten. Da aber keiner die strengen Guide-Kriterien erfüllen konnte, wurden alle zu Aushilfs-Guides ernannt, was am Anfang auch recht gut klappte. Nachdem wir unser Morgenritual durchgezogen hatten, wurden wir von Ändu mit seinen Krücken davongejagt ;-)).

Heute war keine Standseilbahn angesagt und so fuhren wir aus eigener Kraft hoch Richtung Hotel Weisshorn. Nach halber Strecke führte uns der Weg Richtung Ayer. Bei der Verzweigung auf den Wanderweg entschieden sich fünf aus der Gruppe, über die Forststrasse weiter zu fahren. Am Schluss stellte sich heraus, dass dies keine gute Idee war.

Unser Temporärguide (Name allen bekannt) kam vor jeder Kurve immer mit dem Spruch: «Eigentlich sollte es nicht mehr obsi gehen», was aber mit weiteren Höhenmetern oder «Bikeschleick» gnadenlos bestraft wurde. Am höchsten Punkt angekommen, wurden wir dafür mit einem Single Trail belohnt, der uns nach Ayer führte.

Über die Hauptstrasse gelangten wir zur Pont du Bois und über den Wanderweg nach Mottec. Nach etwa 400m war aber der Wanderweg gesperrt mit dem Hinweis, der Schnur zu folgen, die uns über eine Umleitung nach Mottec führte. Dies glich eher einer Klettertour, als einer Biketour. Dänu 2 und Marco, die vorher dem Wanderweg gefolgt und deshalb vor uns bei der Brücke waren, machten rechts umkehrt und folgten der Hauptstrasse bis Mottec, was sich als bessere und energiesparendere Variante herausstellte.



BSR Klettertour mit Bike

Ab Mottec führte uns die Route durch den Forêt des Morasses hinauf nach Grimentz, wo wir bereits von Ändu erwartet wurden. Nach einem gemeinsamen Mittagessen fuhr Ändu im Laufe des Nachmittags mit dem Postauto zurück nach St-Luc.

Für die Höhenmetervernichtung auf den Corne de Sorebois war die Seilbahn verantwortlich. Oben angekommen teilten wir uns auf. Für die Gruppe 1 war Zinal, und für die Gruppe 2 war der Lac de Moiry das Ziel. Die Gruppe 2 folgte dem Trail Richtung Lac de Moiry und weiter Richtung Grimentz. Auf einmal standen sie vor einem grösseren Problem und fragten sich: «Wie überquere ich einen Kanal ohne Brücke?» Richtig geraten! Umkehren und den richtigen Trail nehmen!!!!



Kanal ohne Brücke

Die andere Gruppe fuhr über einen ruppigen, von einem Bautrupp für «künstliche Beschneigung» aufgewühlten Alpweg, Richtung Zinal und weiter nach St-Luc.

Ausgangs Ayer entschied sich Pesche Walter der Hauptstrasse Richtung Vissoie zu folgen, um mit dem Postauto die restlichen Höhenmeter nach St-Luc zu überwinden.

In Vissoie angekommen sah er gerade noch Ändu, der ihm aus dem davonfahrenden Postauto lächelnd zuwinkte.

Der Rest der Gruppe 1 fuhr unterdessen von Ayer bis zum Hotel in St-Luc. Es stellte sich heraus, dass dies nur gerade 180 Höhenmeter waren und eher mit einer Sonntagsausfahrt zu vergleichen war.

Zum Schluss waren aber alle wieder im Hotel beim gemeinsamen Abendessen anzutreffen. Es war ein sehr anstrengender Tag, was uns von weiteren Aktivitäten, ausser einem Schlummertrunk, abhielt.

DONNERSTAG, 12. SEPTEMBER 2019

St-Luc – Chandolin – Pramarin – Illgraben – Sierre

Nach dem auschecken im Hotel fuhren wir etwas später als sonst zur Talstation der Drahtseilbahn. Hier waren wir aber um diese Zeit nicht die Einzigen, die nach oben wollten und so mussten wir uns einfach in Geduld üben. Als endlich alle Bikes im untersten Abteil der Bahn verstaут waren, ging es los.

Oben angekommen führte uns ein wunderschöner Trail Richtung Chandolin. Von da aus fuhren Pesche 1+2 wieder zurück nach St-Luc, um mit den beiden Fahrzeugen nach Sierre zu fahren.

Der Rest der Gruppe wollte eigentlich auf dem Trail von Chandolin über den Illgraben hinunter nach Sierre fahren, als plötzlich eine unüberwindbare Abschränkung den Weg versperrte.



Unüberwindbare Abschränkung

Schon vorher entschieden sich Bärnu und Süsu umzukehren, um mit uns nach Sierre zu fahren. In Sierre warteten wir auf Marco und Dänu 1+2, welche doch noch einen fahrbaren Weg ins Tal fanden. Nach einer letzten Verpflegung machten wir uns auf den Heimweg.

Ein grosses Merci geht an Ändu für die Organisation der Bike-Woche, sowie die Planung der abwechslungsreichen Touren. Ebenfalls ein Dankeschön geht an die beiden Chauffeure, welche für die Hin- und Rückfahrt der kostbaren Fracht sorgten.

Äs het gfägt!



Lac de Moiry

BSR – Nächste Anlässe

Datum	Anlass	Ort
Sa, 11.01.20	Freerideday oder Skitour (Verschiebedatum 12.01.20)	Schilthorn/Gstaad/ Engstligen
Sa, 18.01.20	Lawinenübung	Adelboden, Tschentenalp
Sa, 18.01.20	Fondueabend	Adelboden, Höreli
So, 29.01.20	Skitour	Adelboden
Sa, 25.01.20	Skitour	Schwarzhorn
Mo, 17. – Di, 18.02.20	Hüttenskitour	Route in Planung
Fr, 6. – So, 8.03.20	Skitouren Weekend	Je nach Schneefall
Sa, 21.03.20	Skitour (Verschiebedatum 22.03.20)	Je nach Schneefall

Anmeldungen an: Yanik Kübli | 079 730 53 12 |
yannik.kuebli@gmail.com

Herzlichen Glückwunsch

Wir gratulieren den Turnerinnen und Turnern herzlich zum Geburtstag und wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute, beste Gesundheit und viele schöne Momente.



Brigitte	Hirter	Frauenriege	75 Jahre am	19.12.2019
Edwin	Fässler	Männerriege	95 Jahre am	27.12.2019
Theo	Christ	Männerriege	75 Jahre am	29.12.2019
Marianne	Schenk	Frauenriege	70 Jahre am	20.01.2020
Doris	Thomet	Frauenriege	60 Jahre am	22.01.2020
Corina	Friedli	HeftiFit	25 Jahre am	04.02.2020
Thomas	Lehmann	Vorstandsmitglied	35 Jahre am	07.02.2020
Käthi	Von Allmen	Frauenriege	75 Jahre am	12.02.2020
Michel	Psota	Volleyball Herren	30 Jahre am	12.02.2020
Rosmarie	Rechsteiner	Frauenriege	75 Jahre am	25.02.2020
Christine	Burri	HeftiFit	55 Jahre am	26.02.2020
Christine	Stucki	Leiterin Jugend	30 Jahre am	01.03.2020
Carmen	Tschabold	Frauenriege	50 Jahre am	02.03.2020
Franz	Minder	Männerriege	90 Jahre am	04.03.2020
Edi	Sésiani	Männerriege	80 Jahre am	09.03.2020

wichtige Daten

nicht vergessen ...

Sa, 11. Januar 2020

Sa, 18. Januar

So, 19. Januar

Fr – So, 31. Januar – 2. Februar

Jugendabschlussabend

Mitgliederversammlung
TVZ, FRZ, MRZ

Langlauf Kandersteg

Skitage Lauchernalp
(Männerriege)

Nächster Redaktionsschluss ist am 15. Februar 2020



Bei uns dürfen Sie gerne auf dem Sofa herumturnen.

Nehmen Sie sich mal Zeit, widmen Sie sich den wichtigen Dingen in Ihrem Leben und lassen Sie uns arbeiten. Mit Ideen, Ausdauer und Leidenschaft finden wir gemeinsam den richtigen Weg um auch Aussergewöhnliches zu erreichen.

Als grafischer Medien-Dienstleister nutzen wir alle Kompetenzen der Mitarbeiter, unser ganzes Produktions-Spektrum und alle technischen Möglichkeiten, um Ihre Wünsche wirkungsvoll und zielgerichtet umzusetzen.

Und wenn Sie wollen, auch in Farbe und personalisiert.

Lassen Sie sich von uns inspirieren.

Wir freuen
uns auf Sie!



PRINT ■ MEDIEN ■ VERLAG

suter&gerteis

Suter & Gerteis AG
Bernstrasse 223
3052 Zollikofen
www.sutergerteis.ch